

European Pallet Association e. V. (EPAL)

PRESSEMITTEILUNG

Tausende gefälschte Europaletten in Belgien beschlagnahmt

European Pallet Association e.V. (EPAL) warnt vor Paletten-Fälschungen aus der Ukraine

Düsseldorf, 22.12.2016 – Tausende gefälschter Europaletten aus der Ukraine sind am 19.12.2016 in Belgien, nahe der niederländischen Grenze, entdeckt worden. Insgesamt wurden vier ukrainische LKWs, beladen mit gefälschten Europaletten gestoppt sowie bereits gelieferte Fälschungen beschlagnahmt.

Die Aktion konnte aufgrund der engen Zusammenarbeit des belgischen Nationalkomitees der EPAL, Belepai, und der EPAL-Repräsentanz in der Ukraine durchgeführt werden. Neben der Belepai war auch die UIC und deren Prüforga­nisation SGS beteiligt, nachdem die ukrainische Repräsentanz der EPAL verstärkt auf das Problem der massenweisen Fälschungen von UIC-Paletten in der Ukraine hingewiesen und EPAL die UIC zum Handeln aufgefordert hatte.

Von den beschlagnahmten Fälschungen tragen 90% die Markenzeichen EUR /EUR oder UIC, 10% sind mit EPAL gekennzeichnet. Bei den aufgefundenen Fälschungen handelt es sich um Paletten von minderer Qualität.

Die European Pallet Association e.V. (EPAL) hat durch zahlreiche Publikationen in der Vergangenheit darauf hingewiesen, EPAL Europaletten nur bei lizenzierten Herstellern und Reparateuren zu kaufen.

Über die EPAL:

Die European Pallet Association e.V. (EPAL) wurde 1991 als Dachverband der lizenzierten Hersteller und Reparateure von EPAL/EUR-Paletten und –Gitterboxen gegründet. EPAL ist weltweit verantwortlich für die gleichbleibende Qualität der EPAL-Ladungsträger und setzt dabei auf eine unabhängige externe Qualitätsprüfung. Seit dem 1. August 2013 lässt die EPAL unter ausschließlicher Lizenz Europaletten mit dem Einbrand „EPAL im Oval“ auf vier Eckklötzen produzieren und reparieren. EPAL ist mit aktuell 15 Nationalkomitees, die sich der nationalen Umsetzung der EPAL-Ziele verpflichtet haben, in mehr als 30 Ländern vertreten. Als eingetragener Verein verfolgt die EPAL keine kommerziellen Interessen und orientiert sich bei allen Entscheidungen an den Interessen der Industrie-, Handels- und Logistikpartner.

Weitere Informationen für Journalisten:

European Pallet Association e.V. (EPAL)

Andrea Engels

T +49 (0) 211 98 480 48 90

M +49 (0) 172 69 325 95

andrea.engels@epal-pallets.org